



Ziele & Erwartungen:

Im 35. Jahr seines Bestehens setzen wir beim Deutschen Geherpokal auf Bewährtes und !! neue Ideen - wie immer.

Basis bleiben die 24 Geherpokalwettkämpfe, die durch eine Vielzahl von Bonusmöglichkeiten umrahmt werden. Mit der Berücksichtigung internationaler Höhepunkte ist optimale sportliche Fairness auch für alle gegeben.

Für die Teams setzen wir 2015 nun mit auf die Idee des GEHERTEAM - Deutschland e.V., ziehen unsere Vorstellungen zurück. Für immer weniger Geher ist eine ausufernde Vielfalt contraproduktiv. Alternativ werden wir die bekannte Auswertung der Veranstaltungen forcieren, um zum Jahresende über die Form der Weiterführung mit hellem Kopf und Verstand zu beraten und Regularien für 2016 festzulegen.

In diesem Jahr streben wir keine Deutschland-Tour an. Zwar hätte es ja mit dem tollen Wettkampfkalender der Möglichkeiten viele gegeben, aber... Vor allem die Senioren leben 2015 in einem Termin-Schlaraffenland. Wo soll das enden? Aber eine Tour für alle, mit all diesen Vorteilen - vor allem für den Nachwuchs! - entspricht nicht der aktuellen sportpolitischen Lage. Wir stehen dazu nach wie vor bereit.

Eine Stärkung soll die Abschlußveranstaltung dafür weiterhin erfahren. 2015 ist für die Ehrung der U16 das GEHERTEAM wieder „mit im Boot!“ Außerdem ist eine Förderung der Abschlußveranstaltung fest zugesagt. Ein lockeres Herbstgespräch mit Vertretern des Team's ergab keine objektiven Hindernisse für eine Zusammenarbeit. Unsererseits wurden bereits drei

Vorschläge über die Tiefe des Zusammenwirkens unterbreitet. Hier ist nun immer noch das Geherteam gefragt.

Inzwischen haben wir uns mehr auf internationales Terrain gewagt. Erste Ansätze mit Österreich führten nun zu Überlegungen einer europaweiten Ausdehnung der Idee. Informationen und Abläufe dazu befinden sich bereits im Umlauf. Wir können jetzt nur noch das tun, wofür wir das alles machen... Gut gehen!

National ergibt sich bei der Ortswahl eine Konzentration. Nicht unbedingt negativ. Zumindest dort und in der umgebenden Region kann damit auch die Idee des Geherpokal „gelebt“ werden. Das betrifft:

1. Halle: zielgerichtete Wettkämpfe am 8.4. & 3.6. verbunden mit Traditionswettkämpfen Naumburg und Gleina
2. Düsseldorf: 2 Angebote durch den SV am 11.4. & 8.8. sowie die Bahnmeisterschaften am 13. 6. mit dem ART.
3. Biberach: 3 Regions-Wettkämpfe am 25.4., 9.7. & 1. 10., mit dem aufgewerteten Bahnwettkampf Bühlertal, 26.9.
4. Jüterbog: 3 Wettkämpfe, verschieden, 6.6., 27.6. & 3.10., im Zusammenhang mit 11.1. Berlin, eine gute Konstellation
5. Reichenbach: 2 Wettkämpfe am 24.4. und 30.5.

Die fünf Standorte / Regionen sichern mehr als die Hälfte aller Veranstaltungen. Wir werden die Entwicklung genau verfolgen, um eventuelle Aspekte sofort zu berücksichtigen bzw. möglichen Kritiken entgegenzuwirken. Für uns einer der Faktoren 2015, um interessante Aspekte für die Zukunft entstehen zu lassen? Vielleicht ist das die schon einmal vor 15 Jahren angedachte Regionalisierung der Idee in der Praxis? Wir werden sehen und nach wie vor das „Ohr dicht an der Masse haben..“ ! Allen viel Erfolg.

Unser Anspruch und Euer möglicher Bedarf!

Der Merker 2015 entstand wie gewohnt auf dem letzten Drücker mit größerer Fülle, als wir auf 60 Seiten unterbringen können. Da wäre Bedarf für 100 Seiten gewesen.

In der Pipeline wartet die „Neue Punktliste“, auf deren Erscheinen wir uns hier nun Ende Januar festlegen. Außerdem planen wir für Mitte des Jahres eine weitere Broschüre, die den „Arbeitstitel: Zwischen den Jahren“ trägt. Mal sehen, wie diese Idee Anklang findet? In der Junibroschüre setzen wir auf Ergebnisse und Analysen, die beim MERKER immer weniger Platz finden. Bitte bremst oder befördert unser Anliegen. In einer Zeit des „Allheilmittel“ Internet nutzen wir es zwar auch auf immer höherem Niveau. Geschriebene Worte, Analysen in Papierform, wichtige Wettkämpfe und Daten möchten wir und ein Großteil der Interessierten aber auch anfassen und vielleicht sogar streicheln?

Zweiter offene Ansatz sind Treffs. Hier ist ein großer Bedarf vorhanden. Nur zu welchem Termin? Wochenende? Wochentags? Arbeits-, Familien- oder gar Rentnersicht? Wollen wir die Kombination von Training und Wettkampf, um möglichst wenige Wochenenden noch zusätzlich zu belasten? Aber Training gemeinsam, Erfahrungsaustausch bis hin zu den „fitbit“ – Fans, die 2015 weiter im Aufwind sind, finden Zuspruch. Nach Naumburg..?

Interessant ist, welche Dinge bei der Auswahl von Meisterschaften eine, zum Teil entscheidende, Rolle spielen können! In dem Zusammenhang ist auch die Frage nach dem DLV erlaubt. System ist leider nicht zu erkennen. Nicht gewollt? Offene Termine, Änderungen und das folgende Durcheinander fördern nur Unzufriedenheit. So ist eine Blaska-pelle in Deutschland dafür verantwortlich, dass Süddeutschen Meisterschaften am 20.6. in Breitenbrunn durchgeführt werden! Die Deutsche Bahnmeisterschaft wird dafür um eine Woche vorverlegt! Viele Landesverbände haben das noch nicht mitbekommen. Sie planen am selben Wochenende immer noch Landesmeisterschaften.

Die Liebe zu seiner Frau hat Volker Kirchesch dazu bewogen, Deutsche Meisterschaften nach Andernach zu holen! Damit sie auch einmal zu Hause starten darf. Langfristig und akribisch geplant steht der Termin seit 04/2014 bereits fest! Wir wollen uns nicht lustig machen, nur verdeutlichen, was möglich ist, wenn man nur will. Und Folgen darstellen, wenn man das nicht so gestaltet! Thema Hallenmeisterschaft! Toll, aufgrund der Misere ist die Jugend wieder bei der Jugend-DM, Senioren sind bei der Senioren-DM. Wieviel Ansehen und Möglichkeiten uns aber verloren gehen, wenn man nicht rechtzeitig! und nicht bis zu Ende denkt? 2015 werden wir Elitemeisterschaften ohne Elite weiblich UND männlich! haben. Lange geplant befinden sich 7 Topgeher ab 23.2. in Flaggstaff im Trainingslager... Zeit für eine funktionierende Gehsportkommission o.ä., die das verhindert!